

Tobias Schad bleibt 2008 unbesiegt

Mühlheimer gewinnt auch bei Offenbacher Undine-Ruderregatta / Neun Siege für die Gastgeber

Offenbach (pes) ■ Optimale äußere Bedingungen prägten die 77. Regatta der Offenbacher Rudergesellschaft Undine, unter Leitung von Michael Fölller und Thomas Krämer. Auch von sportlicher Seite aus gesehen waren die Undine-Ruderer auf der 1000m-Strecke erfolgreich und verzeichneten neun Siege. Im Senior-Einer gewann Waldemar Popp zweimal im Leichtgewichts-Rennen und einmal bei den Schwergewichten. Max Fay und Max Fölller überquerten im Riemenzweier der Junioren A an beiden Tagen als erstes Boot die Ziellinie. Christoph Kugler entschied den Leichtgewichts-Doppelzweier der Junioren A mit einem Ruderer aus Aschaffenburg für sich. Auch im Doppelvierer war er mit Lucas Krämer, Max Fränkel und Dennis Heide erfolgreich. Heide gelang zudem im Junioren-B-Doppelzweier zusammen mit einem Gießener Ruderer ein Sieg. Hendrik Ahrens entschied den Masters-Einer gegen Sempfling (Wiking) und Velthuis (Hellas) für sich.

Mit der Bilanz von elf siegreichen Rennen kehrten die Mühlheimer zurück. Der Ju-



Sieger im Jungen-Doppelzweier Leon Prigow und Hans-Joachim Kunz, von der Trainingsgemeinschaft Wiking/Leibnizgymnasium Offenbach.

nior A Tobias Schad präsentierte sich weiterhin ungeschlagen. Im Einer führte er an beiden Tagen das Feld an. Auch sein Debüt im Doppelzweier mit dem Mainzer Alexander Herrms gelang und er konnte zwei Siege einfahren. Sabrina Müller und Marina Schadock im Renngemeinschaft unter anderem mit Anna Henkel und Manuela

Damm vom Wassersportverein Offenbach-Bürgel.

Die Bürgeler Oliver Jenschke und Elias Brödel gewannen im Leichtgewichts-Junioren B Doppelvierer in der Besetzung mit Robert Pieroth (Oberrad) und Roman Acht (Limburg) sowie Steuermann Lucas Gerbaldo. Der Jungendoppelvierer (1995) mit Tim

Lammert, Vincenzo Angrisano, Till Wiedenbeck, Manuel Winter und Steuerfrau Laura Sobisch gewannen an beiden Tagen knapp gegen die Trainingsgemeinschaft Wiking/Leibnizgymnasium. Angrisano siegte auch im Jungen-Einer, Wiedenbeck erzielte an beiden Tagen im Einer einen Leistungsklassensieg.

Mathias Flöhr und Florian Fries von Hellas Offenbach gewannen im Doppelzweier der B-Junioren gegen den Bürgeler Elias Brödel mit Limburger Partner. Fries entschied auch im leichten Einer das Rennen für sich. Hendrik Flöhr gewann im leichten Senior-Einer, Harald Gültig im Jungen-Einer (1994) und Christian Hübinger (1995) an beiden Wettkampftagen.

Im leichten Jungen-Doppelzweier (1994/95) hatten die Wikingler Leon Prigow und Hans-Joachim Kunz gegen das Hellas-Boot mit Hübinger und Gültig zweimal die Nase vorne. Sören Meisner und Sebad Koziца gewannen im Jungendoppelzweier (1994/95), im Einer Sabrina Jobst (1996) und Sophia Kutsche (1994).

Annika Jacobs (Offenbacher Ruderverein) gewann zwei Rennen im Einer (1995).

Foto: Schad